



Ecoclean GmbH

Filderstadt

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

INHALTSVERZEICHNIS

A) PRÜFUNGSAUFTRAG

B) BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

ANLAGEN

Bilanz zum 31. Dezember 2023

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023

Anhang für das Geschäftsjahr 2023

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023

Allgemeine Auftragsbedingungen

A) PRÜFUNGSAUFTRAG

Die Gesellschafter der

Ecoclean GmbH, Filderstadt

(im Folgenden kurz: „Gesellschaft“ oder „Unternehmen“ genannt)

haben uns in der Gesellschafterversammlung vom 18. Dezember 2023 zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2023 gewählt. Demgemäß hat uns die Geschäftsführung den Auftrag erteilt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für dieses Geschäftsjahr zu prüfen.

Die Gesellschaft ist nach den in § 267 HGB bezeichneten Größenmerkmalen als große Kapitalgesellschaft zu behandeln und daher prüfungspflichtig.



Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage 5 beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017 vereinbart.

B) BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Ecoclean GmbH:

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Ecoclean GmbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Ecoclean GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit §317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.



Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Stuttgart, den 28. Juni 2024

dhpg GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Erlenkamp, Wirtschaftsprüfer

Huber, Wirtschaftsprüfer

Bilanz zum 31. Dezember 2023

Aktiva



	31.12.2023	31.12.2022
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	1.847.411,00	2.485.268,00
2. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	249.493,00	427.664,00
3. Geleistete Anzahlungen	4.967.466,78	203.336,14
	7.064.370,78	3.116.268,14
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.664.145,65	2.885.976,65
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.184.969,00	985.920,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.446.058,00	2.607.605,00
4. Anlagen im Bau	122.153,24	411.450,12
	6.417.325,89	6.890.951,77
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.125.000,00	1.125.000,00
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	5.729.340,51	1.100.036,40
	6.854.340,51	2.225.036,40
Summe Anlagevermögen	20.336.037,18	12.232.256,31
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.943.819,12	5.485.621,89
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	61.095.066,29	51.083.388,50
3. Fertige Erzeugnisse	5.985.920,61	5.577.976,95
4. Geleistete Anzahlungen	840.708,65	993.352,24
5. Erhaltene Anzahlungen	-47.063.717,56	-30.312.323,66
	26.801.797,11	32.828.015,92
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.582.400,41	9.876.709,80
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	64.756.673,37	62.363.431,82
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.555.568,27	1.741.579,49
	73.894.642,05	73.981.721,11
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	5.504.223,04	7.846.719,21



	31.12.2023	31.12.2022
	EUR	EUR
	106.200.662,20	114.656.456,24
C. Rechnungsabgrenzungsposten	307.648,94	50.625,85
D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung	91.685,92	83.244,92
	126.936.034,24	127.022.583,32

Passiva

	31.12.2023	31.12.2022
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	5.200.000,00	5.200.000,00
II. Kapitalrücklage	41.417.000,00	41.417.000,00
	46.617.000,00	46.617.000,00
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.565.532,78	1.759.177,36
2. Sonstige Rückstellungen	13.665.701,71	11.920.399,52
	15.231.234,49	13.679.576,88
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten	374,78	0,00
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	12.560.736,52	12.724.700,64
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.949.144,07	13.741.878,29
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	41.928.248,41	38.541.225,79
5. Sonstige Verbindlichkeiten	1.649.295,97	1.538.201,72
	65.087.799,75	66.546.006,44
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	180.000,00
	126.936.034,24	127.022.583,32

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2023

	2023	2022
1. Umsatzerlöse	103.829.395,82	109.489.074,62
2. Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	10.395.494,27	6.144.790,23



	2023	2022
3. Aktivierte Eigenleistung	4.327.407,21	407.144,61
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.830.820,73	1.981.498,75
davon Erträge aus Währungsumrechnung EUR 1.351.037,02 (Vj. EUR 418.814,37)		
	121.383.118,03	118.022.508,21
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	-38.524.887,63	-40.945.854,85
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-20.760.285,46	-21.373.038,77
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-36.213.667,88	-33.292.530,62
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	-6.464.043,18	-6.480.748,21
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.976.187,21	-2.749.194,12
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-20.541.492,38	-15.154.919,52
davon Aufwendungen aus Währungsumrechnung EUR -2.020.865,23 (Vj. EUR -325.781,13)		
	-125.480.563,74	-119.996.286,09
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	566.965,66	208.761,83
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-133.178,64	-210.898,33
davon Aufwendungen aus der Aufzinsung EUR -60.106,00 (Vj. EUR -53.002,00)		
	433.787,02	-2.136,50
11. Ergebnis nach Steuern	-3.663.658,69	-1.975.914,38
12. Sonstige Steuern	-180.142,07	-123.355,91
13. Erträge aus Verlustübernahme	3.843.800,76	2.099.270,29
14. Jahresergebnis	0,00	0,00

ANHANG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023

(1) Grundlagen und Methoden

Die Ecoclean GmbH hat ihren Sitz in Filderstadt und ist beim Amtsgericht Stuttgart, Abteilung B, unter HRB Nr. 224029 eingetragen.

Der Jahresabschluss wurde gem. §§ 242 ff. und §264 ff. HGB sowie den einschlägigen Vorschriften des GmbH-Gesetzes für große Kapitalgesellschaften aufgestellt. Im Interesse einer besseren Übersichtlichkeit sind die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung im Anhang erläutert. Die Posten werden im Anhang gesondert aufgeführt und erläutert.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

(2) Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze



Die ausgewiesenen Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten sind nach den handelsrechtlichen Vorschriften unverändert gegenüber dem Vorjahr bilanziert.

ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

(3) Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist dem Anhang als Anlage A beigefügt.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten aktiviert und werden, sofern sie der Abnutzung unterliegen, entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer linear beziehungsweise auf den beizulegenden Zeitwert abgeschrieben.

Sachanlagen

Zugänge zu Sachanlagen werden zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten aktiviert. Den planmäßigen Abschreibungen liegt die lineare Abschreibungsmethode zugrunde.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden ab einem Netto-Einzelwert von 250 Euro bis 800 Euro innerhalb eines Jahres abgeschrieben.

Finanzanlagen

Die Anteile an verbundenen Unternehmen sind zu Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert bewertet.

(4) Vorräte

	31.12.2023	31.12.2022
	TEUR	TEUR
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.944	5.486
Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	61.095	51.083
Fertige Erzeugnisse	5.986	5.578
Geleistete Anzahlungen	841	993
davon an verbundene Unternehmen	0	79
Erhaltene Anzahlungen	-47.064	-30.312
davon von verbundenen Unternehmen	-4.071	-2.226
	26.802	32.828

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgte zu Anschaffungskosten oder den niedrigeren Tagespreisen. Angemessene Gängigkeitsabschläge wurden berücksichtigt.

Die unfertigen Erzeugnisse und unfertigen Leistungen sind auf der Basis von Einzelkalkulationen, die auf der aktuellen Betriebsabrechnung beruhen, zu Herstellungskosten bewertet, wobei neben den direkt zurechenbaren Materialeinzelkosten, Fertigungslöhnen und Sondereinzelkosten auch Fertigungs- und Materialgemeinkosten sowie Abschreibungen berücksichtigt werden. Fremdkapitalzinsen wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen.

Die geleisteten Anzahlungen und die erhaltenen Anzahlungen sind zum Nennwert ausgewiesen.

Für Verluste aus Liefer- und Abnahmeverpflichtungen sind in angemessener Höhe Rückstellungen gebildet.

(5) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände



	31.12.2023 (31.12.2022)	davon mit Restlaufzeit bis zu 1 Jahr
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.582	7.582
	(9.877)	(9.877)
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	64.757	51.647
	(62.363)	(62.363)
Sonstige Vermögensgegenstände	1.556	1.556
	(1.742)	(1.742)
	73.895	60.785
	(73.982)	(73.982)

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden zum Nennwert unter Abzug gebotener Wertberichtigungen bilanziert. Allen risikobehafteten Posten ist durch die Bildung angemessener Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen; das allgemeine Kreditrisiko ist durch einen pauschalen Abschlag in Höhe von 1 % berücksichtigt, ausgenommen hiervon waren die einzelwertberichtigten Forderungen.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind innerhalb eines Jahres fällig. Soweit in den kurzfristigen Forderungen Fremdwährungsforderungen enthalten sind, sind diese mit dem Stichtagskurs bewertet. Auf die Anpassung auf den Stichtagskurs wird bei Kurssicherung durch ein Devisentermingeschäft verzichtet.

Unter den Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 22.361 (Vj. TEUR 22.646) ausgewiesen, weiterhin entfallen TEUR 13.110 (Vj. TEUR 12.750) auf Finanzierungstätigkeit (Cash Pool) sowie sonstige Forderungen von TEUR 29.286 (Vj. TEUR 26.967). Die Forderungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von 13.110 TEUR habe eine Laufzeit von > 1 Jahr.

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen sind ausländische Steuerguthaben in Höhe von TEUR 407 (Vj. TEUR 85) enthalten, die rechtlich erst nach dem Bilanzstichtag entstehen.

(6) Flüssige Mittel

Die Position enthält neben dem Kassenbestand die Guthaben bei Kreditinstituten. Guthaben bei Kreditinstituten in Fremdwährung wurden zum Stichtagskurs umgerechnet. Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten sind mit dem Nennwert bilanziert.

(7) Aktive Rechnungsabgrenzung

Es wurden hier im Wesentlichen Rechnungen für IT-Wartungsverträge abgegrenzt, die das Jahr 2024 betreffen.

(8) Aktiver Unterschiedsbetrag aus Vermögensverrechnung

Der aktive Unterschiedsbetrag resultiert aus der Saldierung nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB von Altersversorgungsverpflichtungen mit Vermögensgegenständen, die ausschließlich der Erfüllung der Altersversorgungsverpflichtungen dienen und dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen sind (Deckungsvermögen i.S.d. § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB). Des Weiteren wird die Insolvenzversicherung betrieblicher Wertguthaben mit der entsprechenden Verpflichtung saldiert.

Bei den Vermögensgegenständen handelt es sich um Bankguthaben.

Angaben zur Verrechnung nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB für Altersversorgungsverpflichtungen und betriebliche Wertguthaben:

	31.12.2023	31.12.2022
	TEUR	TEUR
Erfüllungsbetrag der verrechneten Schulden	0,3	9
Anschaffungskosten der Vermögensgegenstände	92	92
Beizulegender Zeitwert der Vermögensgegenstände	92	92

(9) Latente Steuern

Es besteht eine körperschaft- und gewerbesteuerliche Organschaft mit der SBS Ecoclean GmbH, Frankfurt. Daher werden die latenten Steuern der Ecoclean GmbH, Filderstadt, von der Organträgerin SBS Ecoclean GmbH bilanziert.

(10) Eigenkapital

Das Stammkapital der Gesellschaft ist vollständig erbracht und beträgt zum Bilanzstichtag EUR 5.200.000,00. Das Stammkapital wird zu 100 % von der SBS Ecoclean GmbH, Frankfurt, gehalten. Von den frei verfügbaren Rücklagen (Kapitalrücklage) ist ein Betrag in Höhe von TEUR 4.115 (Vj. TEUR 3.539) ausschüttungsgesperrt.

(11) Rückstellungen

	31.12.2023	31.12.2022
	TEUR	TEUR
Rückstellungen für Pensionen	1.566	1.759
Sonstige Rückstellungen	13.666	11.920
	15.231	13.680

Pensionsverpflichtungen

Die Pensionsverpflichtungen und Jubiläumsverpflichtungen wurden nach dem Projected-Unit-Credit (PUC)-Verfahren berechnet. Bei der Festlegung des laufzeitkongruenten Rechnungszinssatzes wurde von dem Wahlrecht nach § 253 Abs. 2 S. 2 HGB Gebrauch gemacht. Dabei dürfen Rückstellungen für Altersversorgungsverpflichtungen oder vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen pauschal mit einem durchschnittlichen Marktzinssatz abgezinst werden, der sich bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren ergibt.

Der Berechnung der Pensionsverpflichtungen liegen die Wahrscheinlichkeitswerte nach den „Richttafeln 2018 G“ von Prof. Dr. Klaus Heubeck zugrunde.

Vermögensgegenstände, die dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen, unbelastet und insolvenzsicher sind sowie ausschließlich zur Erfüllung von Schulden und Pensionsverpflichtungen dienen (Planvermögen), wurden gemäß § 246 Abs. 2 S. 2 HGB unmittelbar mit den korrespondierenden Schulden verrechnet.

a) Herkömmliche Pensionsverpflichtungen

Der verwendete Rechnungszinssatz beträgt 1,83 % (Vj. 1,78 %).

Bei den Bewertungen wurde berücksichtigt, dass ein begünstigter Mitarbeiter vor Eintritt eines Versorgungsfalls aufgrund einer Arbeitnehmer- oder Arbeitgeberkündigung ausscheiden kann. In die Berechnungen mit eingeflossen ist daher eine unternehmensspezifische Fluktuationsrate von 3,00 % (Vj. 3,00 %).

Des Weiteren ist eine Rentenanpassungsrate von 1,9 % (Vj. 1,9 %) in die Berechnung der Pensionsverpflichtung mit eingeflossen.

Der Unterschiedsbetrag nach § 253 Abs. 6 HGB beläuft sich auf TEUR 17.

b) Altersteilzeit

Die Rückstellungen für Altersteilzeit wurden nach dem Projected-Unit-Credit (PUC) Verfahren unter Berücksichtigung eines dreijährigen laufzeitkongruenten Rechnungszinsfußes von 1,07 % (Vj. 0,59 %) berechnet.

Bei der Bewertung wurde berücksichtigt, dass die Verpflichtung zur Leistung von Aufstockungsbeträgen der Gesellschaft mit dem Eintritt von Invalidität oder Tod des Arbeitnehmers erlischt.

Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen die erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung mit ihrem Erfüllungsbetrag bewertet worden (d. h. einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen). Sie betreffen im Wesentlichen die noch zu erwartenden Kosten aus bereits fakturierten Aufträgen, die Verpflichtungen im Personal- und Sozialbereich sowie Gewährleistungsverpflichtungen.

(12) Verbindlichkeiten

	31.12.2023 (31.12.2022)	davon mit Restlaufzeit bis zu 1 Jahr
	TEUR	TEUR
Verb. ggü. Kreditinstituten (u. a. KfW)	0,37	0,37

	31.12.2023 (31.12.2022)	davon mit Restlaufzeit bis zu 1 Jahr
	TEUR	TEUR
	(0)	(0)
Erhaltene Anzahlungen	12.561	12.561
auf Bestellungen	(12.725)	(12.725)
Verbindlichkeiten aus	8.949	8.949
Lieferungen und Leistungen Dritte	(13.742)	(13.742)
Verbindlichkeiten gegenüber	41.928	41.879
verbundenen Unternehmen	(38.541)	(38.541)
Sonstige Verbindlichkeiten	1.649	1.649
	(1.538)	(1.538)
davon aus Steuern	211	211
	(204)	(204)
	65.088	65.038
	(66.546)	(66.546)

Verbindlichkeiten haben in der Regel eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

Sämtliche Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag bewertet. Die erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen sind zum Nennwert angesetzt.

Soweit in den Verbindlichkeiten Fremdwährungsverbindlichkeiten enthalten sind, sind diese grundsätzlich mit dem Stichtagskurs bewertet.

Auf die Anpassung auf den Stichtagskurs wird bei Kurssicherung durch ein Devisentermingeschäft verzichtet.

Für die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bestehen branchenübliche Eigentumsvorbehalte an den gelieferten Gegenständen.

Unter den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind TEUR 19.245 (Vj. TEUR 18.169) Verbindlichkeiten aus Cashpool mit der SBS Ecoclean GmbH und TEUR 2.060 (Vj. TEUR 2.060) aus Finanzierungstätigkeit (Cash Pool) mit Ecoclean spol s.r.o. ausgewiesen.

(13) Ausschüttungssperre (vgl. § 285 Nr. 28 HGB)

Aus dem Ansatz von selbst geschaffenen immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens abzüglich der damit einhergehenden passiven latenten Steuern ergibt sich eine Ausschüttungssperre in Höhe von TEUR 4.115 (Vj. TEUR 3.539).

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

(14) Umsatzerlöse

	31.12.2023	31.12.2022
Aufgliederung nach Branchen	TEUR	TEUR
Reinigungsanlagen Automobilbranche	51.603	55.527
Reinigungsanlagen für den industriellen Markt	52.226	53.962
	103.829	109.489



	31.12.2023	31.12.2022
Aufgliederung nach Branchen	TEUR	TEUR
Deutschland	49.266	39.002
Europa	25.818	28.486
Sonstige	28.745	42.001
	103.829	109.489

(15) Sonstige betriebliche Erträge

Unter den sonstigen betrieblichen Erträgen sind periodenfremde Erträge in Höhe von TEUR 124 (Vj. TEUR 31) und Kurseffekte TEUR 1.351 (Vj. TEUR 419) ausgewiesen. Des Weiteren sind darin TEUR 701 Fördergelder enthalten (Vj. TEUR 285).

(16) Materialaufwand

	31.12.2023	31.12.2022
	TEUR	TEUR
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	38.525	40.946
Aufwendungen für bezogene Leistungen	20.760	21.373
	59.285	62.319

(17) Personalaufwand

	31.12.2023	31.12.2022
	TEUR	TEUR
Löhne und Gehälter	36.214	33.293
Soziale Abgaben und Aufwendungen	6.464	6.481
davon für Altersversorgung	57	585
	42.678	39.773
Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt:	2023	2022
Angestellte	452	426
Auszubildende	7	8
	459	434

(18) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten insbesondere Reisekosten, Provisionen und sonstige Vertriebsaufwendungen, Dienstleistungsaufwendungen an verbundene Unternehmen und sonstige Verwaltungsaufwendungen, Instandhaltung und Mieten.

(19) Gesamtbetrag der F&E Kosten des Geschäftsjahrs

Für Forschung und Entwicklung sind im Geschäftsjahr 2023 Kosten in Höhe von 8.526 TEUR angefallen. 2.929 TEUR wurde als Aufwand in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst, 832 TEUR wurde als selbst geschaffener Vermögenswert aktiviert und 4.764 TEUR als Anlagen im Bau (immateriell) ausgewiesen.

(20) Finanzergebnis



	2023	2022
	TEUR	TEUR
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	567	209
davon aus verbundenen Unternehmen	(526)	(201)
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	133	211
	434	-2

(21) Erträge / Aufwendungen aus Ergebnisabführung

Der Jahresfehlbetrag wird aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungs- und Beherrschungsvertrages durch die SBS Ecoclean GmbH in Frankfurt ausgeglichen.

Sonstige Angaben

Organ der Gesellschaft

Geschäftsführung:

Michael Förster, Vorsitzender Geschäftsführer, Diplom-Ingenieur (FH)

Ralf Dienel, Geschäftsführer, Diplom-Ingenieur (FH)

Dr. Zhisen Yu, Geschäftsführer

Bezüge der Geschäftsführer

Es beziehen lediglich zwei Geschäftsführer Bezüge von der Gesellschaft. Es wird daher nach § 286 Abs.

4 HGB von der Schutzklausel für die Geschäftsführerbezüge Gebrauch gemacht

Außerbilanzielle Geschäfte

Das Operating-Leasing findet ausschließlich im Bereich Fuhrpark statt. Zweck ist eine Reduzierung der Mittelbindung, Risiken verbleiben beim Leasinggeber, Vorteile sind in der Risikominimierung und Freisetzung liquider Mittel zu sehen.

Haftungsverhältnisse, sonstige finanzielle Verpflichtungen und Finanzderivate

Bei den sonstigen finanziellen Verpflichtungen handelt es sich um Miet- und Leasingverpflichtungen sowie laufende IT-Lizenzverträge.

	31.12.2023	31.12.2022
	TEUR	TEUR
Fällig		
- innerhalb 1 Jahr	1.182	414
- mehr als 1 Jahr bis 5 Jahre	645	354
- mehr als 5 Jahre	13	0
	1.840	768

Finanzderivate

Ein Derivat ist ein Finanzinstrument oder ein anderer Vertrag, der alle der drei folgenden Merkmale aufweist:

- 1.) Sein Wert ändert sich infolge einer Änderung eines bestimmten Zinssatzes, Preises eines Finanzinstruments, Rohstoffpreises, Wechselkurses, Preis- oder Zinsindexes, Bonitätsratings oder Kreditindexes oder einer anderen Variablen,



- 2.) Es erfordert keine Anschaffungsauszahlung oder eine, die im Vergleich zu anderen Vertragsformen, von denen zu erwarten ist, dass sie in ähnlicher Weise auf Änderungen der Marktbedingungen reagieren, geringer ist und
- 3.) Es wird zu einem späteren Zeitpunkt beglichen.

Die Gesellschaft setzt derivative Finanzinstrumente wie beispielsweise Devisenterminkontrakte ein, um sich gegen Währungsrisiken abzusichern. Es handelt sich bei diesen Derivaten um Finanztitel, die ausschließlich außerhalb der Börse zwischen Ecoclean und Kreditinstituten abgewickelt werden (sogenannte Over-the-counter (OTC) - Produkte).

Der Zeitwert der Finanzinstrumente wurde auf Basis der folgenden Methoden und Annahmen ermittelt:

Bei Devisentermingeschäften wurden die Zeitwerte als Barwert der Zahlungsströme unter Berücksichtigung der jeweiligen vertraglich vereinbarten Terminkurse und des Terminkurses am Bilanzstichtag ermittelt.

Finanzinstrumente (nicht zum beizulegenden Zeitwert bilanziert)

Der Betrag der Wertänderung eines Derivates wird in dem Posten der Gewinn- und Verlustrechnung berichtet, in dem auch die Wertänderung des Grundgeschäfts erfasst wurde.

Währungsbezogene Geschäfte:		Nominalbetrag	Positiver beizulegender Zeitwert	Negativer beizulegender Zeitwert	Buchwert (sofern vorhanden)	in Bilanzposition (sofern in Bilanz erfasst)
Devisentermingeschäfte	CZK	CZK	19.601,24			Sonst. VG
Devisentermingeschäfte	USD	USD	44.178,62		165.465,46	Sonst. VG
Devisentermingeschäfte	EUR	EUR		149.816,03	19.742,71	sonst. VG
Devisentermingeschäfte	USD	USD		149.816,03	-92.874,11	Sonst. VB
Devisentermingeschäfte	EUR	EUR	44.178,62		-17.568,12	Sonst. VB

Sofern keine Bewertungseinheit gebildet wurde, sind Derivate maximal zu den Anschaffungskosten bilanziert. Sofern der Zeitwert unter den Anschaffungskosten lag, erfolgte eine Abschreibung auf den beizulegenden Zeitwert. Da es sich bei den zugrunde liegenden Geschäften um geschlossene Positionen handelt, ergab sich kein Rückstellungsbedarf.

Bewertungseinheiten

Die von der Gesellschaft verwendeten Sicherungsgeschäfte bilden zusammen mit den dazugehörigen Grundgeschäften eine Bewertungseinheit im Sinne des § 254 HGB. Die sich ausgleichenden Wertänderungen werden nicht bilanziert („Einfrierungsmethode“).

In Bewertungseinheiten einbezogene Vermögensgegenstände und Schulden:

	Betrag	Bilanzposition	Art der abgesicherten Risiken	Art der Bewertungseinheit	Gesichertes Volumen	
Bilanzunwirksame Geschäfte	2.240.430,54	Sonst. VG	Währungsrisiko	Microhedge	55.019.936,40	CZK
Bilanzunwirksame Geschäfte	1.451.226,87	Sonst. VG	Währungsrisiko	Microhedge	1.566.625,98	USD
Bilanzunwirksame Geschäfte	8.215.863,89	sonst. VG	Währungsrisiko	Microhedge	8.936.600,99	EUR

Alle Finanzderivate sowie die zugrunde liegenden Grundgeschäfte unterliegen einer regelmäßigen internen Kontrolle und Bewertung im Rahmen einer Vorstandsrichtlinie. Der Abschluss derivativer Finanzinstrumente ist auf die wirtschaftliche Absicherung des operativen Geschäfts begrenzt.

Zu Beginn einer Sicherungsbeziehung werden sowohl die Sicherungsbeziehung als auch die Risikomanagementzielsetzungen und -strategien im Hinblick auf die Absicherung formal festgelegt und dokumentiert. Diese Dokumentation enthält die Festlegung des Sicherungsinstruments, des Grundgeschäfts oder der abgesicherten Transaktion und die Art des abzusichernden Risikos sowie eine Beschreibung, wie das Unternehmen die Wirksamkeit des Sicherungsinstruments bei der Kompensation der Risiken aus Änderungen des beizulegenden Zeitwerts oder der Cashflows des gesicherten Grundgeschäfts ermitteln wird. Derartige Sicherungsbeziehungen werden hinsichtlich der Erreichung einer Kompensation der Risiken aus Änderungen des beizulegenden Zeitwerts oder der Cashflows als in hohem Maße wirksam eingeschätzt. Sie werden fortlaufend dahingehend beurteilt, ob sie tatsächlich während der gesamten Berichtsperiode, für die die Sicherungsbeziehung designed wurde, hochwirksam waren.

Die Gesellschaft verwendet zur Risikoabsicherung vorwiegend Micro-Hedges, bei denen ein aus einem einzelnen Grundgeschäft resultierendes Risiko mittels eines einzelnen Sicherungsinstruments abgesichert wird.

Der Zeitwert der Finanzinstrumente wurde auf Basis der folgenden Methoden und Annahmen ermittelt:

Bei Devisentermingeschäften wurden die Zeitwerte als Barwert der Zahlungsströme unter Berücksichtigung der jeweiligen vertraglich vereinbarten Terminkurse und des Terminkurses am Bilanzstichtag ermittelt. Die Zeitwerte der Zinswährungssicherungskontrakte ergeben sich aus den erwarteten abgezinsten zukünftigen Zahlungsströmen basierend auf aktuellen Marktparametern.



Bis zum Abschlussstichtag haben sich die gegenläufigen Wertänderungen und Zahlungsströme aus Grund- und Sicherungsgeschäft vollständig ausgeglichen, da laut Konzernrisikopolitik, Risikopositionen (Grundgeschäft) unverzüglich nach Entstehung in betragsgleicher Höhe in derselben Währung und Laufzeit durch Devisentermingeschäfte abgesichert werden.

Zur Messung der Effektivität der Sicherungsbeziehungen wird die „Critical-Term-Match-Methode“ verwendet. Der Ausgleich der gegenläufigen Wertänderungen erfolgt je nach Fälligkeit der Grundgeschäfte in einem Zeitraum von 1 - 13 Monaten.

Nachtragsbericht

Nennenswerte Ereignisse, die eine wesentliche Auswirkung auf die Ertrags- Finanz und Vermögenslage haben, traten nicht ein.

Sonstige Hinweise

Die Ecoclean GmbH ist Muttergesellschaft i. S. d. § 290 Abs. 1 HGB und hält 100 % der Anteile an der Ecoclean spol s.r.o., Oslavany CZ. Das gezeichnete Eigenkapital beträgt TEUR 1.125, das Eigenkapital TEUR 7.272 sowie das Jahresergebnis TEUR 266 (Vj. TEUR 329).

Die Ecoclean GmbH ist von der Aufstellung eines Konzernabschlusses und -lageberichts gemäß § 291 HGB befreit, da diese in den Konzernabschluss der SBS Ecoclean GmbH, Frankfurt, einbezogen wird.

Die Ecoclean GmbH ist 100 %iges Tochterunternehmen der SBS Ecoclean GmbH, Frankfurt (HRB 758385). Diese ist wiederum 100 %iges Tochterunternehmen der Shenyang Blue Silver Industry Automation Equipment Co. Ltd., Shenyang in China.

Der letzte zum Zeitpunkt der Berichterstellung veröffentlichte Einzelabschluss der SBS Ecoclean GmbH kann im Bundesanzeiger eingesehen werden.

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss des obersten Mutterunternehmens, das den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen aufstellt, der Shenyang Blue Silver Industry Automation Equipment Co. Ltd. (LanYing Industrielle Automatisierungsanlagen AG Shenyang), China, einbezogen. Der letzte zum Zeitpunkt der Berichterstellung veröffentlichte Konzernabschluss nach chinesischen Rechnungslegungsvorschriften ist unter der Unternehmensnummer 300293 auf der Internetseite der Shenzhen Stock Exchange erhältlich.

Das Honorar des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2023 betrug TEUR 36,5 (Vj. TEUR 35,5) und entfiel ausschließlich auf Abschlussprüfungsdienstleistungen. Geschäfte mit nahestehenden Personen zu nicht marktüblichen Konditionen liegen nicht vor.

Filderstadt, 28. Juni 2024

Ecoclean GmbH

Die Geschäftsführung

Michael Förster

Ralf Dienel

Dr. Zhisen Yu

Entwicklung des Anlagevermögens zum 31.12.2023

Bilanzposition	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Stand 31.12.2023
	Stand 01.01.2023	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	
Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	5.164.097,63	832.474,04	0,00	0,00	5.996.571,67
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.249.660,35	20.810,00	0,00	0,00	4.270.470,35
Immaterielle AiB	203.336,14	4.764.130,64	0,00	0,00	4.967.466,78
Summe immat. Vermögensgegenstände	9.617.094,12	5.617.414,68	0,00	0,00	15.234.508,80
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	14.973.704,07	30.326,53	0,00	0,00	15.004.030,60



Bilanzposition	Anschaffungs- und Herstellungskosten				
	Stand 01.01.2023	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand 31.12.2023
Technische Anlagen und Maschinen	3.631.721,15	332.246,36	-383.341,91	705.685,42	4.286.311,02
Andere Anlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.283.814,69	686.420,40	-14.452,63	-416.388,54	9.539.393,92
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	411.450,12	0,00	0,00	-289.296,88	122.153,24
Summe Sachanlagen	28.300.690,03	1.048.993,29	-397.794,54	0,00	28.951.888,78
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.125.000,00	0,00	0,00	0,00	1.125.000,00
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	1.100.036,40	4.629.304,11	0,00	0,00	5.729.340,51
Summe Finanzanlagen	2.225.036,40	4.629.304,11	0,00	0,00	6.854.340,51
Gesamt	40.142.820,55	11.295.712,08	-397.794,54	0,00	51.040.738,09

Bilanzposition	kum. Abschreibungen				
	Stand 01.01.2023	AfA des Jahres	AfA Abgang	AfA Umbuchung	Stand 31.12.2023
Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	-2.678.829,63	-1.470.331,04	0,00	0,00	-4.149.160,67
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	-3.821.996,35	-198.981,00	0,00	0,00	-4.020.977,35
Immaterielle AiB	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe immat. Vermögensgegenstände	-6.500.825,98	-1.669.312,04	0,00	0,00	-8.170.138,02
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschliesslich der Bauten auf fremden Grundstücken	-12.087.727,42	-252.157,53	0,00	0,00	-12.339.884,95
Technische Anlagen und Maschinen	-2.645.801,15	-286.998,24	167.597,91	-336.140,54	-3.101.342,02
Andere Anlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung	-6.676.209,69	-767.719,40	14.452,63	336.140,54	-7.093.335,92
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Sachanlagen	-21.409.738,26	-1.306.875,17	182.050,54	0,00	-22.534.562,89
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	-27.910.564,24	-2.976.187,21	182.050,54	0,00	-30.704.700,91

Bilanzposition	Buchwert	
	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022
Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	1.847.411,00	2.485.268,00
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	249.493,00	427.664,00

Bilanzposition	Buchwert	
	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2022
Immaterielle AiB	4.967.466,78	203.336,14
Summe immat. Vermögensgegenstände	7.064.370,78	3.116.268,14
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschliesslich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.664.145,65	2.885.976,65
Technische Anlagen und Maschinen	1.184.969,00	985.920,00
Andere Anlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.446.058,00	2.607.605,00
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	122.153,24	411.450,12
Summe Sachanlagen	6.417.325,89	6.890.951,77
Anteile an verbundenen Unternehmen	1.125.000,00	1.125.000,00
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	5.729.340,51	1.100.036,40
Summe Finanzanlagen	6.854.340,51	2.225.036,40
Gesamt	20.336.037,18	12.232.256,31

Lagebericht für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023

Das Unternehmen im Überblick

Kernkompetenzen, Marktgröße und Markttrends

Die Ecoclean GmbH ist zusammen mit ihrer Tochtergesellschaft in Tschechien sowie den Schwestergesellschaften in der Schweiz, den USA, Frankreich, China und Indien der größte globale Anbieter von industriellen Reinigungssystemen. Der weltweite Markt wird über das globale Vertriebs-, Service- und Produktionsnetzwerk betreut und beliefert.

Der industrielle Reinigungsmarkt ist sehr breit gefächert. Über Jahrzehnte war die Ecoclean sehr stark auf die Automobilindustrie und deren Zuliefermarkt fokussiert. Die Veränderungen in der Marktausrichtung stehen auch weiterhin im Vordergrund. Während die Automobilindustrie, bezogen auf den Verbrennungsmotor in Europa, ihren alten Stellenwert im Ecoclean Geschäft verliert, erleben wir in anderen Regionen der Welt eine weiter anhaltende, wenn auch leicht schwächere Investition in Neuanlagen im PKW-Bereich. Der LKW-Markt ist auch weiterhin von großen Investitionen geprägt, von der die Ecoclean auch deutlich profitiert hat.

Wie bereits im Jahr 2022 begonnen, orientiert die Ecoclean nun seine Kompetenzen und Ressourcen verstärkt auf Zukunftsmärkte, wie zum Beispiel auf den High-Purity-Optik Bereich oder die Medizintechnik. Diese Marktsegmente stellen extrem hohe Ansprüche an Reinigungsqualität und Produktinnovationen, die seitens Ecoclean bestens bedient werden können und Alleinstellungsmerkmale für die Ecoclean bedeuten.

Die Ecoclean hat sich in den neuen Bereichen nach kurzer Zeit bestens etabliert und sehr bedeutende und wichtige Kundenprojekte gewinnen können. Für bestimmte Applikationen bietet die Ecoclean zwischenzeitlich neuartige Prozessverfahren an, was der Marktposition der Ecoclean einen positiven Impuls gibt.

Ergänzend sei bemerkt, dass die Ecoclean als sehr innovatives Unternehmen von diesen Kunden als deren Entwicklungspartner gesehen wird.

Aktuelle Trends im Maschinen- und Anlagenbau, wie z. B. die Elektromobilität, Digitalisierung, Energieeffizienz, Leichtbau, sowie der Strukturwandel in der automobilen Wertschöpfung verändern die Geschäftstätigkeit der Ecoclean GmbH. Seit 2017 erzielt Ecoclean im Bereich der Einzelteilreinigung wichtige Aufträge. Weiterhin greift Ecoclean die Chance der digitalen Transformation für die Reinigungstechnik auf und erweitert sein Portfolio durch Messsysteme für die Badqualität sowie die Möglichkeit der IoT-fähigen Anbindung der Reinigungsanlage an die übergeordneten Steuerungsebenen. Das Datenanbindungs-System „Ecoclean Connect“ wurde erfolgreich auf dem Markt eingeführt. Darüber hinaus werden weitere wichtige Prozess- und Produktneuentwicklungen, neue Marktsegmente und zahlreiche neue Kundenapplikationen für Ecoclean eröffnen.

Die globale Wettbewerbssituation für die Ecoclean GmbH ist nahezu unverändert geblieben. Von ca. 100 Wettbewerbern sind nur ca. 10 % als relevant anzusehen, allerdings kann man eine verstärkte Wettbewerbsentwicklung im asiatischen Raum erkennen. Die Ecoclean GmbH hat sein Produktportfolio deutlich erweitert, und ihre Marktposition deutlich ausgebaut und stellt für ihre Kunden einen starken und zuverlässigen Partner dar, ganz besonders, wenn technologische Anforderungen herausragen. Das Applikationswissen der verschiedensten Branchen, Werkstücke und Reinigungsmedien und -prozesse stellt die Kernkompetenz der Ecoclean GmbH dar. Gepaart mit einer globalen Präsenz und der Möglichkeit weltweit Serviceleistungen anzubieten ergibt dies ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal.



Darüber hinaus hat die Ecoclean GmbH erste Schritte in neue Zukunftsmärkte eingeleitet. Hier stehen die Bereiche Umwelt (Kunststoff-Recycling) und Energie (Wasserstoffherzeugung) ganz besonders im Vordergrund. Diese Märkte wurden als klare Wachstumsmärkte der nächsten Dekaden erkannt und werden das Geschäft der Ecoclean GmbH breiter ausrichten. Hier konnten große Fortschritte erzielt werden. Erste Aufträge, sowohl im Bereich Umwelt, wie auch im Bereich Energie werden aktuell umgesetzt.

Wirtschaftsbericht

Konjunktur und Marktsituation/Branchenumfeld

Das Geschäftsjahr 2023 war durch eine zurückhaltende Entscheidungsfreudigkeit für Investitionen geprägt. Dazu kam der Russland-Ukraine Konflikt, der die Wirtschaft vor sehr große Herausforderungen gestellt hat. Zusätzlich verspürt man einen Einfluss des Wirtschaftskonflikts China-USA auf die allgemeine Geschäftsentwicklung.

Die Weltwirtschaft wuchs langsamer als im Vorjahr. Das Wachstum betrug 3,1 % (Vorjahr 3,4 %). Die wirtschaftliche Lage in China zeigt Veränderungen auf und hat dadurch die Geschäftslage der Ecoclean GmbH deutlich negativ beeinflusst. Die USA hat sich jedoch als sehr robust erwiesen und wurde für die Ecoclean GmbH weniger kritisch.

Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Wir spüren den voranschreitenden Strukturwandel im internationalen Umfeld. Aus dem Automotive-Bereich haben wir in der Vergangenheit den Großteil unseres Auftragseingangs erzielt. Zusätzlich stellte China für uns einen maßgeblichen Exportmarkt (z. B. Monschau ca. 50 %) dar. Diese Verteilung verändert sich gerade merklich und das Geschäft mit den OEMs sowie der Export nehmen einen geringeren Anteil des Geschäftes ein.

Das Ergebnis des Wirtschaftsjahres vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 lag unter den Erwartungen.

Das Auftragseingangsvolumen lag insgesamt unter den Erwartungen. Im Anlagengeschäft konnte weder wie geplant eine Steigerung erzielt werden noch das Vorjahresniveau erreicht werden. Im Service konnte hingegen der Auftragseingang nochmals gesteigert werden.

Der Umsatz lag leicht unter dem Niveau des Vorjahres. An beiden Standorten konnte der Vorjahresumsatz nicht erzielt werden.

Das Betriebsergebnis lag somit unter den Erwartungen. Wie im Vorjahr konnte kein positives Betriebsergebnis erreicht werden.

Durch den weiteren Ausbau der in den in den Vorjahren eingeleiteten Veränderungen, hierzu zählen hauptsächlich die Bereiche der Prozess- und Produktentwicklung, können am Markt weiterhin neue Maßstäbe gesetzt werden. Die Konzentration auf Kernaufgaben und der Ausbau Ecoclean GmbH interner Zusammenarbeit sorgen für eine Steigerung der Effizienz in der Entwicklung und Auftragsabwicklung. Hiermit können Material- und Lohnsteigerungen ausgeglichen werden.

Ertragslage

Auftragseingang und Auftragsbestand

Auftragseingang

Der Auftragseingang ging im Vergleich zum Vorjahr zurück und betrug im aktuellen Geschäftsjahr 105,3 Mio. Euro. Dies entspricht einem Rückgang von 22,4 %. Während im Anlagengeschäft ein Rückgang um 35,6 % zum Vorjahr zu verzeichnen war, stieg der Auftragseingang im Service um 14,7 % zum Vorjahr.

In der Standortbetrachtung zeigen sich deutliche Unterschiede auf. Während in Filderstadt der Auftragseingang fast das Vorjahresniveau erreichte und nur 4,4 % unter dem Vorjahr lag, wurde in Monschau das Vorjahr unterschritten. Der Auftragseingang lag dort 37 % unter Vorjahr.

Der innerdeutsche Anteil stieg auf 37,1 %.

Den Auftragseingang betreffend wurden die Erwartungen für das Geschäftsjahr 2023 nicht erfüllt, da mit einer Konsolidierung des Auftragseingangs gerechnet wurde. Für das Geschäftsjahr 2024 erwarten wir wieder deutliche höhere Auftragseingangszahlen.

Auftragsbestand

Trotz des Rückgangs beim Auftragseingangsvolumens im laufenden Geschäftsjahr stieg der Auftragsbestand erneut auf 130,7 Mio. Euro.

Der im Vorjahr gestiegene Auftragsbestand in Monschau ging um 4,4 Mio. Euro auf 87,8 Mio. Euro etwas zurück, sichert jedoch zu einem großen Teil die Auslastung des Produktionsstandortes im Folgejahr. Der Auftragsbestand des Standortes Filderstadt stieg hingegen an. Die Erhöhung betrug 5,8 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr (43,0 Mio. Euro).

Umsatz

Der Umsatz liegt mit 103,8 Mio. Euro unter dem Niveau des Vorjahres (109,5 Mio. Euro). An beiden Standorten lag der Umsatz leicht unter Vorjahr. Im Wesentlichen lag dies an Verzögerungen in der Projektentwicklung, die dazu führten, dass die geplanten Endabnahmen nicht mehr im Geschäftsjahr 2023 realisiert werden konnten.

Der hohe Auftragsbestand zu Beginn des Geschäftsjahres 2024, der im Wesentlichen in 2024 verumsetzt wird, sollte die Basis für eine Umsatzsteigerung im folgenden Geschäftsjahr sein. Wir erwarten eine Umsatzsteigerung im unteren 2-stelligen Prozentbereich.



Betriebsergebnis

Die Gesellschaft hat im abgelaufenen Geschäftsjahr ein negatives Betriebsergebnis von -4,1 Mio. Euro (Vj. -2,0 Mio. Euro) erzielt, was im Wesentlichen auf den geringeren Umsatz zurückzuführen ist, wie oben bereits erwähnt.

Für das Geschäftsjahr 2024 wird wieder mit einem leicht positiven Betriebsergebnis gerechnet.

Vermögens- und Finanzlage

Die Eigenkapitalquote bleibt zum Bilanzstichtag auf 36,7 % (Vj. 36,7 %). Die Vorräte sind um 6,0 Mio. Euro auf 26,8 Mio. Euro gesunken (Vj. 32,8 Mio. Euro). Darin sind 6,0 Mio. Euro fertige Erzeugnisse enthalten (Vj. 5,6 Mio. Euro). Die Erhöhung der Bestände im Vorjahr, die aus Engpässen bei der Materialbeschaffung und der somit nicht planmäßigen Auslieferung und Verumsatzung der Anlagen resultierte, konnte somit wieder reduziert werden.

Seit dem 1. April 2017 besteht das Cash-Pooling gegenüber der Muttergesellschaft SBS Ecoclean. Zum Stichtag 31. Dezember 2023 beliefen sich die Forderungen gegen verbundene Unternehmen aus Cash-Pooling auf 13,1 Mio. Euro (Vj. 12,8 Mio. Euro). Insgesamt sind die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen um 2,4 Mio. Euro auf 64,8 Mio. Euro (Vj. 62,4 Mio. Euro) gestiegen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind zum 31. Dezember 2023 um 4,8 Mio. Euro auf 8,9 Mio. Euro gesunken.

Die Rückstellungen sind im Jahresvergleich um 1,5 Mio. Euro höher und betragen 15,2 Mio. Euro.

Die Finanzlage ist als gut einzustufen. Der Bestand der liquiden Mittel ist zum Stichtag deutlich positiv und beträgt TEUR 5.504 (Vj. TEUR 7.847). Mit dem Cash-Pooling gegenüber der Muttergesellschaft SBS Ecoclean ist die Fähigkeit zur Erfüllung der Zahlungsverpflichtung gesichert.

Investitionen und Abschreibungen

Investitionen

	2023	2022
Angaben in Tsd. Euro		
Monschau	4.524	800
Filderstadt	2.142	2.800
Ecoclean GmbH	6.666	3.600

Im Geschäftsjahr 2023 hat die Ecoclean GmbH in Sachlagen 1,1 Mio. Euro investiert. Im Wesentlichen handelte es sich hierbei um Ersatzinvestitionen. Größere Investitionen wurden nicht getätigt.

Die Investitionen bis 31. Dezember 2023 beinhalten technologische Entwicklungskosten (inkl. Anlagen im Bau) in Höhe von 5,6 Mio. Euro (Vj. 0,8 Mio. Euro) für Produktentwicklungen. Diese setzen sich folgendermaßen zusammen:

Aktivierte Entwicklungskosten (inkl. immaterielle AIB)	2023	2022
Angaben in Tsd. Euro		
Monschau	4.233	227
Filderstadt	1.364	587
Ecoclean GmbH	5.567	814

Abschreibungen

	2023	2022
Angaben in Tsd. Euro		
Monschau	1.414	1.188
Filderstadt	1.562	1.561
Ecoclean GmbH	2.976	2.749

Die gegenüber dem Vorjahr gestiegenen Abschreibungen resultieren im Wesentlichen aus höheren Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattungen aufgrund der Anschaffung von Servicefahrzeugen (ehemals Leasing) sowie aktivierten Entwicklungskosten.

In den Abschreibungen entfallen folgende Beträge auf aktivierte Entwicklungskosten:

Afa Aktivierte Entwicklungskosten	2023	2022
Angaben in Tsd. Euro		
Monschau	857	584
Filderstadt	614	614
Ecoclean GmbH	1.470	1.198

Forschung und Entwicklung

Am Standort Monschau wurde die Entwicklung weiterhin auf hocheffiziente Prozesse und Produkte ausgerichtet. Der Schwerpunkt wurde hier auf das Prozessmonitoring gelegt. Wichtige Prozessfunktionen werden automatisiert überwacht und gesteuert. Diese Entwicklungen erweitern die im Vorjahr getätigten Entwicklungen im Präzisionsreinigungsbereich. Neue Produkte, auch im Bereich Umwelt und Energie, haben dazu geführt, dass ein breiterer Kundenkreis angesprochen werden kann, was sich auch in einer deutlichen Anfragesteigerung widerspiegelt. Auf diesen Bereich wird zukünftig noch mehr Wert gelegt, da wir hier ein sehr großes Potenzial erkennen und unsere Stärke als globales und sehr innovatives Unternehmen voll einbringen können. Besonders zu erwähnen sind die Entwicklungen im Bereich der Wasserstoffproduktion (EcoLyzer), wodurch neuen Märkte erschlossen werden können. Insgesamt wurden im Geschäftsjahr 2023 am Standort Monschau 6,0 Mio. Euro (2022: 1,1 Mio. Euro) für Forschung & Entwicklung ausgegeben.

Am Standort Filderstadt wurde die strategische Produktneuentwicklung weiter fortgesetzt, um das Produktportfolio kontinuierlich den geänderten Markterfordernissen anzupassen. Insgesamt wurden am Standort Filderstadt 2,5 Mio. Euro (2022: 1,5 Mio. Euro) für Forschung & Entwicklung ausgegeben. Die Schwerpunkte lagen im Wesentlichen im Bereich der HPO-Anwendungen (High Purity & Optics), Modularisierung von Sonderanlagen und Digitalisierung. Kern der Anstrengungen im Bereich HPO ist eine Etablierung der Kammeranlagentechnik auch für äußerst anspruchsvolle Reinigungsaufgaben. Dies ist als Ergänzung zu den bestehenden Systemen der Reihentauchanlagen zu sehen - insbesondere wenn die Baugröße der zu reinigenden Teile zu groß ist oder wenn einfachere Anwendungen für das jeweils erforderliche Reinigungsergebnis ausreichen.

Personal

	2023	2022
Anzahl Mitarbeiter		
Monschau	228	215
Filderstadt	231	219
Ecoclean GmbH	459	434

Gegenüber dem Vorjahr stieg der Personalstand im Durchschnitt um 25 Mitarbeiter.

Risikomanagement

Dem Management von potenziell existenzbedrohenden Risiken haben wir im Berichtszeitraum hohe Aufmerksamkeit geschenkt. Die für die Gesellschaft als relevant eingestuften Risiken und der jeweilige Risikostatus wurden von der Geschäftsführung und den Führungskräften der Gesellschaft regelmäßig aktualisiert und bewertet.

Insgesamt sehen wir Risiken durch ein sich veränderndes politisches Umfeld, durch Veränderungen in der Marktsituation und durch technologische Veränderungen. Im aktuellen Umfeld hat sich auch das Risiko von Cyberangriffen nachweislich erhöht. Hier wurden vorbeugend technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, um im Falle eines erfolgreichen Angriffs die negativen Auswirkungen für das Unternehmen möglichst gering zu halten.

Bestandsgefährdende Risiken sind aus heutiger Sicht nicht ersichtlich.

Politische Risiken

–Veränderung der Weltwirtschaft insbesondere in den USA wegen eventueller Wirtschaftssanktionen und dadurch ausgelöste Reaktionen im asiatischen Raum.

–Länderübergreifende Sanktionen aufgrund des Rußland-Ukraine Konflikts

In Anbetracht der Tatsache, dass ca. 55 % (Vj. 43 %) der Umsätze im D/A/CH-Raum und weitere ca. 18 % (Vj. 17 %) innerhalb der EU, also 73 % (Vj. 60 %) im europäischen Raum stattfinden, sehen wir die oben beschriebenen politischen Risiken als gegeben, jedoch wegen der starken Konzentration auf Kern-Europa zurzeit als eher gering an.



Marktrisiken speziell zu CLA und CLP (Cleaning Automotive/Precision am Standort Monschau)

–Veränderung im Wettbewerbsumfeld

–Projektrisiken und Kapazitätsauslastungsrisiken

Die starke Bindung an die Automobilindustrie, deren Umsatzanteil jedoch weiter gesenkt werden konnte (deutlich < 50 % des Umsatzes) stellt ein potenzielles Risiko dar. Mit der Energiewende und dem dadurch initiierten Start in die Elektromobilität steht die Automobilbranche vor einem strukturellen Umbruch, der alle Branchen, die mit der Automobilindustrie zusammenarbeiten ebenfalls tangieren wird. Die Ecoclean GmbH hat den Wandel aber als zukunftsweisende Chance genutzt, um sich verstärkt im Markt zu positionieren und in neue Marktsegmente vorzudringen. Die hier gemachten ersten Schritte und positiven Erfahrungen zeigen, dass die Ecoclean GmbH in der Lage ist sich schnell an Marktveränderungen anzupassen.

Die Ecoclean GmbH ist heute bereits ein geschätzter und gefragter Partner, wenn es um Fragen alternativer Konzepte geht und dies nicht nur im Automobilbereich, sondern auch z. B. in der Optik und ganz besonders erwähnt, in der Medizintechnik, sowie im Umwelt- und Energiebereich.

Marktrisiken speziell zu CLI (Cleaning Industrial am Standort Filderstadt)

Viele Kunden haben sich im Zuge des Technologiewandels einer Neuorientierung unterzogen. Diese Entwicklung führt oftmals zu einer Durststrecke, in der das alte Geschäftsmodell rückläufig ist und das neue Geschäftsmodell noch nicht greift. Dieser Weg erfordert ein entschlossenes Handeln, Zuversicht in das neue Geschäftsmodell und ausreichend Kapital. Dadurch werden Investitionsentscheidungen deutlich zaghafter getroffen und führt im Markt für Reinigungsanlagen zu einem Investitionsstau. Sollte sich dieser nicht in absehbarer Zeit auflösen, müssen wir diese Entwicklung als Risiko einschätzen.

Wir stellen darüber hinaus fest, dass sich das Produktportfolio in Richtung einfacher und günstiger Anlagen verschoben hat - insbesondere im Ausland. Das erfordert ein Gegensteuern durch Produktanpassungen und Kostenreduzierungen. Hier wurde in 2023 der Grundstein für entsprechende Anpassungen gelegt und wird in 2024 fortgeführt.

In Fremdwährung fakturierte Kundenforderungen, Forderungen gegen verbundene Unternehmen, sowie Verbindlichkeiten werden gegen Wechselkursrisiken durch Termingeschäfte abgesichert. Die Absicherungen erfolgen grundsätzlich nur im Rahmen des Micro-Hedging. Die Fremdwährungssicherung erfolgte weiterhin unverändert auf Basis der bestehenden Konzern Richtlinie zur Absicherung von Fremdwährungsgeschäften.

Risiken

Über die dargestellte Risikoanalyse ist eine werthaltige Quantifizierung der Risiken nicht möglich.

Ausstehende Forderungen werden regelmäßig überprüft und unter Berücksichtigung der Kundenbonität bewertet. Darüber hinaus wird vermehrt an der Durchsetzung günstigerer Zahlungsbedingungen gegenüber dem Kunden gearbeitet.

Aufgrund unserer guten Position im Bereich der innovativen Reinigungstechnologien schätzen wir die Risiken für das Unternehmen als überschaubar ein. Bestandsgefährdende Risiken sind aktuell nicht erkennbar.

Die zentralen Themen wie der Ukraine Konflikt, mit den Auswirkungen auf die Materialversorgung und die Preisentwicklung, bergen nach wie vor große Risiken. Der Gesellschaft ist es bis jetzt gelungen mit diesen Themen gut zurechtzukommen und ist zuversichtlich dies auch in der Zukunft zu meistern.

Risikobericht zu Finanzinstrumenten

Zu den bestehenden Finanzinstrumenten zählen Forderungen, Verbindlichkeiten, Leasing, Guthaben bei Kreditinstituten sowie Cash-Pool-Forderungen und Cash-Pool-Verbindlichkeiten.

Die Forderungen werden laufend überwacht. Der Forderungsbestand wird auch unter Einbindung der operativen Bereiche laufend überprüft. Erkennbaren Zahlungsausfällen wird durch Wertberichtigungen Rechnung getragen. Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsziele beglichen.

Zur Absicherung des Liquiditätsrisikos werden in kurzen Abständen Liquiditätsplanungen erstellt.

Die Gesellschaft ist in den Cash-Pool der Muttergesellschaft eingebunden und von dieser hinsichtlich der Bereitstellung liquider Mittel abhängig.

Bei Währungsrisiken wird der Einsatz von Sicherungsinstrumenten geprüft und ggf. genutzt.

Finanzierungsmaßnahmen

Auch im kommenden Jahr wird das Thema Net Working Capital bei der GmbH sowie den Tochter- / Schwestergesellschaften im Fokus stehen. Die Optimierung des Prozesses des Forderungs- und Cash Managements soll die Senkung des Net Working Capital weiter unterstützen. Hierbei sind aber die Besonderheiten und Abhängigkeiten von der Automobilindustrie zu beachten.

Chancenbericht und Ausblick auf die nächsten Geschäftsjahre

Marktchancen



- Eine stärkere Fokussierung auf Märkte und Kunden außerhalb des klassischen Automotive- Bereiches
- Weitere Forcierung der Lokalisierung in Asien und Amerika durch eine mittelbare Unterstützung der lokalen Einheiten (Personal)
- Optimierung der Kostenstruktur durch ein verbessertes Projekt- und Claimmanagement.
- Optimierung der Auslastung durch übergreifende Aktivitäten in der SBS Ecoclean Group
- Weiterentwicklung des Produktportfolios in dem Bereich High Purity and Optics
- Ausbau der Marktchancen im Bereich Umwelt und Energie

Politischer Wandel und struktureller Wandel auf den Märkten und den Branchen eröffnet immer auch Chancen neue Märkte zu erschließen und auf bestehenden die vorhandenen Präsenzen auszubauen. Momentan sehen wir Möglichkeiten insbesondere im weiteren asiatischen Raum und neben den USA auch in Mittelamerika.

Als Ersatz für den Verbrennungsmotor kommen verschieden Alternativlösungen. Diese sind geprägt von sehr hohen Reinheitsanforderungen (BiPolarplatten, Brennstoffzelle). Hier kann Ecoclean mit bestehenden und neuen Lösungen zusätzliche Kunden gewinnen.

E-Mobility ist auch in China eine Wachstumsbranche. Die Ecoclean GmbH ist in beiden Bereichen gut aufgestellt. Sich hier am Markt festzusetzen, erfordert eine gute Abwicklung mit entsprechend guten Referenzen.

Technologische Chancen

- Fortführung der Modularisierung
- Digitalisierung und Industrie 4.0
- Förderung der technologischen Zusammenarbeit zwischen den SEG-Gesellschaften.

Durch die eingeschlagene Wachstumsstrategie im Industriebereich und Ausbau des Bereichs Feinstreinigung sehen wir gesamtheitlich eine positive Entwicklung des Unternehmens. Unser Baukastensystem wird konsequent weiterentwickelt und mit den aktuellen Anforderungen abgestimmt, um globale Produktionskonzepte realisieren zu können. Der Erfolg des letzten Jahres gibt uns hier Recht. Die globale Vernetzung unserer Standorte und der Sales- und Serviceorganisationen wird auch im kommenden Jahr weiter intensiviert werden, um von den im Ausland getätigten Investitionen partizipieren zu können. Lokale Beratungskompetenz verbunden mit lokaler Herstellung, gefolgt von lokalem Service nach internationalen Maßstäben versetzt die Ecoclean GmbH in die Lage, als globaler Partner für seine Kunden aufzutreten.

Die Ecoclean GmbH hat seine gesamten Entwicklungskompetenzen neu ausgerichtet, um fokussiert und effizient neue Prozesse der Marktreife zuzufügen. Ein eigenes Produktentwicklungs-Team steht zur Verfügung, um nach modernsten Kriterien, Produkte für den aktuellen und zukünftigen Bedarf zu entwickeln. Dies alles ermöglicht uns, sehr schnell auf neue Marktbedürfnisse vorausschauend zu reagieren und den entscheidenden technologischen zeitlichen Vorteil zu nutzen.

Zukünftige Schwerpunkte:

- Gezielter Eintritt in neue Geschäftsfelder unter Nutzung neuer Entwicklungen und Prozesse
- Beschleunigter Ausbau der Wachstumsmärkte - insbesondere China, Indien und SEA
- Kontinuierlicher Ausbau des Ecoclean eigenen Vertriebs- und Servicenetzes in Europa und gezielte Förderung unserer China-Aktivitäten
- Produktmodularisierung, Aufbau einer Produktlinie im Bereich Precision
- Bedeutende Erweiterung des Servicegeschäftes (Customer Excellence Projekt)
- Permanente Senkung der Herstellkosten u. a. durch Prozessverbesserungen
- Permanente Qualitätssteigerung und Fehlerminimierung
- Globaler Markteintritt in die Medizintechnik
- Marktentwicklung im Bereich Umwelt und Energie

Die eingeleiteten und umgesetzten Verbesserungen bilden eine solide Grundlage für das laufende Geschäftsjahr 2024.



Risiken, welche die Entwicklung der Gesellschaft und deren Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich beeinträchtigen können, bestehen dann, wenn es infolge der aktuellen Herausforderungen zu erheblichen Abweichungen unserer Annahmen in der Planung der Ecoclean GmbH für das Geschäftsjahr 2024 hinsichtlich der Umsatz- und Ertragsziele, der erwarteten Akquisition neuer Kunden und der geplanten Auftragsgänge und -abrufe kommt. Im laufenden Geschäftsjahr konnten hier keine negativen Entwicklungen festgestellt werden.

Filderstadt, 28. Juni 2024

Ecoclean GmbH

Die Geschäftsführung

Michael Förster

Ralf Dienel

Dr. Zhisen Yu

Protokoll

Minutes of Meeting

über die Gesellschafterversammlung der

SBS Ecoclean GmbH

Frankfurt

am 29.07.2024 in den Geschäftsräumen der Gesellschaft um 16:00 Uhr

Es waren erschienen:

1. Herr Hongsheng Guo
2. Herr Dr. Zhisen Yu

Die Erschienenen zu 1. und 2. erklärten zunächst:

Unter ausdrücklichem Verzicht auf die Einhaltung der gesetzlichen und satzungsmäßigen Vorschriften über die Form und Frist der Einberufung und Abhaltung einer Gesellschafterversammlung halten wir eine Gesellschafterversammlung der Ecoclean GmbH Filderstadt ab und fassen dabei einstimmig die folgenden Beschlüsse:

Die Tagesordnung wurde wie folgt erledigt:

1. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 01.01.2023-31.12.2023 mit einer Bilanzsumme von EUR 126.936.034,24 und einem Ergebnis nach Steuern und vor Gewinnabführung von EUR -3.843.800,76 wurde festgestellt.
2. Über die Verwendung des Jahresergebnisses für das Geschäftsjahr 01.01.2023-31.12.2023 ist wegen des bestehenden Gewinnabführungsvertrages kein Beschluss zu fassen.
3. Den Geschäftsführern wurde für das Geschäftsjahr 01.01.2023-31.12.2023 Entlastung erteilt.

Frankfurt, 29.07.2024

Hongsheng Guo

Dr. Zhisen Yu